# Unternehmensorientierung Buisenessplan Der Super Gerät

Vitalij Stepanov, Andreas Dubs, Friedrich Gross

4. Januar 2013

### Inhaltsverzeichnis

1	Mar	nagement-Zusammenfassung	3	
2	Unt	ernehmensbeschreibung	5	
	2.1	Firmenphilosophie	5	
	2.2	Rechtsform, Geschäftsführung, Eigentum	5	
	2.3	Risikomanagement	5	
3	Führungsteam und Organisation			
	3.1	Organisation	6	
	3.2	Personal	6	
4	Produkt und Dienstleistung 7			
	4.1	Produktbeschreibung	7	
	4.2	Technische Merkmale und Daten	7	
	4.3	Konkurrenzprodukte	7	
	4.4	Stärken und Schwächen	7	
	4.5	Zielgruppen	7	
	4.6	Kundennutzen	7	
5	Mar	kt und Wettbewerb	8	
	5.1	Gesamtmarkt	8	
	5.2	Marktsegmentierung	8	
	5.3	Marktpotential	8	
	5.4	Wettbewerber	8	
6	Mar	keting und Vertrieb	9	
	6.1	Produktpolitik	9	
	6.2	Preispolitik	9	
		6.2.1 Verkauf	9	
		6.2.2 Leasing	9	
		6.2.3 Wartungsverträge	9	
	6.3	Kommunikationspolitik	9	
	6.4		9	
7	Fntv	wicklung und Produktion 1	0	
•	7.1		10	
	7.2		10	
	7.3		0	
8	Fink	cauf und Logistik 1	.1	
	8.1	3	1	
	8.2		1	
	8.3		1	
9			.2	
	9.1		12	
	9.2	Kapitalbedarf und Finanzierungsplanung	$^{2}$	

## 1 Management-Zusammenfassung

Zusammen

bla

### 2 Unternehmensbeschreibung

- 2.1 Firmenphilosophie
- 2.2 Rechtsform, Geschäftsführung, Eigentum
- 2.3 Risikomanagement

### 3 Führungsteam und Organisation

Das Führungsteam besteht aus drei Informatik Studenten, von denen jeder vor dem Studium eine Ausbildung gemacht hat.

Friedrich Groß ist 26 Jahre alt und hat eine Ausbildung zum Mechatroniker (Industrie) gemacht. In seiner Ausbildung hat er Fachwissen aus dem Bereich Elektrotechnik, Mechanik und SPS- und Roboterprogrammierung erlernt.

Andreas Dubs ist 30 Jahre als und hat eine Ausbildung zum Elektrotechniker Gebäudetechnik gemacht. In seiner Ausbildung hat er Fachwissen aus dem Bereich Elektrotechnik, Fotovoltaikanlagen und Siemens-Logo programmierung erlernt

Vitalij Stepanov ist 35 Jahre alt und hat eine Ausbildung zum Koch und Fachinformatiker gemacht. Als Fachinformatiker hat er diverse Programmiersprachen erlernt und als Koch das Wissen darüber wie man fachgerecht Essen zubereitet.

Vereinigt man das Fachwissen, erhält man großes Spektrum an Wissen, welches bei der Entwicklung und Herstellung eines vollautomatischen Dönerautomaten benötigt wird. Dieses Fachwissen führ dazu, dass teure externe Experte größtenteils eingespart werden können und somit die Entwicklung aus Eigenarbeit kostengünstig wird. Friedrich

#### 3.1 Organisation

#### 3.2 Personal

### 4 Produkt und Dienstleistung

- 4.1 Produktbeschreibung
- 4.2 Technische Merkmale und Daten
- 4.3 Konkurrenzprodukte
- 4.4 Stärken und Schwächen
- 4.5 Zielgruppen
- 4.6 Kundennutzen

#### 5 Markt und Wettbewerb

- zwei Millionen Portionen täglich. (Quelle: http://www.fh-welcome.de/index.php?article\_id=393)
- Döner ist das meist verkaufte Fastfood in Deutschland
- 45.000 Beschäftigte (Quelle: http://www.tagesspiegel.de/berlin/fast-food-doener-hersteller 1303120.html)
- 2.3 Miliarden Euro Umsatz (Quelle http://www.tagesspiegel.de/berlin/fast-food-doener-hers 1303120.html)
- 15.000 Dönerläden (Quelle: http://www.welt.de/politik/article3830043/Deutschland-dreht-s: html; jsessionid=AA08DF5657CADCE94BE19061BEECD18E#vote\_3830086)

Friedrich

- 5.1 Gesamtmarkt
- 5.2 Marktsegmentierung
- 5.3 Marktpotential
- 5.4 Wettbewerber

### 6 Marketing und Vertrieb

- 6.1 Produktpolitik
- 6.2 Preispolitik
- 6.2.1 Verkauf
- 6.2.2 Leasing
- 6.2.3 Wartungsverträge
- 6.3 Kommunikationspolitik
- 6.4 Vertriebspolitik

### 7 Entwicklung und Produktion

Friedrich

- 7.1 Herstellung / Produktion
- 7.2 Entwicklungsstand
- 7.3 Kosten

## 8 Einkauf und Logistik

- 8.1 Leferanten
- 8.2 Verpackung
- 8.3 Ausleferung

### 9 Finanzen

Friedrich

#### 9.1 Rentabilitätsvorschau

abc

### 9.2 Kapitalbedarf und Finanzierungsplanung